

# Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

## Beitrag von „turtlebaby“ vom 3. Dezember 2021 13:50

Ich bin echt baff erstaunt, was ihr hier so erzählt.

Wir hatten :

-zwei Kinder mit Windpocken erkrankt - niemand war in Quarantäne. Der Kinderarzt sagte nur, dass die Kinder 14 Tage lang keine Gemeinschaftseinrichtung besuchen dürfen und es gab dort einen Aushang (wie bei Läusen etc.). Ich bin (ungeimpft) weiter zur Schule gegangen. Windpocken wurde bei unserem Kinderarzt nicht standardmäßig geimpft, keines unserer Kinder ist da geimpft, die meisten haben es halt irgendwann als Kind.

- Keuchhusten: bin nachweislich erkrankt gewesen , war heftig. Arzt wollte s zunächst nicht glauben, war aber so. Keinerlei Quarantäne für niemanden. (Die geimpften Kinder haben es übrigens nicht bekommen), es ging vorher bei ihnen in der Grundschule rum und der Arzt vermutet, dass ich es daher hatte oder meine Kinder es symptomlos übertragen hatten. Auch in der betroffenen Grundschule gab es keine Maßnahmen außer der Info.

- ein Kind hatte damals Schweingrippe (die anderen waren krank wurden aber nicht getestet). wurde dem Gesundheitsamt gemeldet. Ich habe das auch an die Schule gemeldet. Keine offiziellen Konsequenzen, ich durfte mit « Kind krank » und « Sonderurlaub » zuhause bleiben zur Betreuung (schwerer Verlauf).

- Scharlach hatten wir schon mehrfach - keine Konsequenzen.

Bei Covid werden hier auch nur Ungeimpfte mit direktem Kontakt in Quarantäne geschickt, aber eher selten. Wir sollen mehr testen. Da wir ein Einzugsgebiet an der Kreisgrenze haben sind unterschiedliche Gesundheitsämter zuständig, die Kommunikation klappt wenig, die Kinder aus dem anderen Kreis werden nicht kontaktiert und nicht in Quarantäne geschickt (oder dann 3 Wochen später).

Ich bin doch nicht deswegen geimpft, um nicht in Quarantäne zu gehen, sondern um nicht zu erkranken und meiner Familie hoffentlich nichts einzuschleppen. Mir wäre es lieber in Quarantäne zu gehen, als weiterhin in einer Klasse zu unterrichten, in der Schüler erkrankt sind und potentielle weitere Übertrager auch nicht in Quarantäne sind, ich empfinde das auch als Schutz. Außer Schule gibt es ja kaum noch etwas, wo ich hin kann/ möchte oder mich hintraue, daher habe ich nicht das Gefühl großartig etwas zu verpassen.

Wir werden die Infektionen so nicht in den Griff bekommen und genau diejenigen, die die Corona Maßnahmen ablehnen, finden so doch auch 10001 Möglichkeit sich einer angemessenen Quarantäne zu entziehen.